
Deutsche Bahn bildet Artenspürhunde aus

Um ihre Bauprojekte zu beschleunigen, will die Deutsche Bahn (DB) jetzt eigene Artenspürhunde ausbilden. Ab 2022 sollen sie das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach Tieren absuchen, die unter Artenschutz stehen. Bislang erledigen Menschen diese Aufgabe, die die Gebiete mehrfach und mit viel Aufwand beobachten müssen, was bis zu einem Jahr dauern kann. Die Hunde können die geschützten Tiere bei einem einmaligen Einsatz erschnüffeln. Neue Strecken sollen damit schneller erschlossen werden.

Die DB-eigenen Trainer bilden aktuell sechs Hunde verschiedener Rassen aus, die lernen, unter Artenschutz stehende Tiere wie Schlingnattern, Gelbbauchunken, Fledermäuse oder Mauer- und Zauneidechsen auf Bahnflächen zu erschnüffeln. Dafür üben sie deren Gerüche ein, zum Beispiel anhand von Eierschalen und abgestoßener Reptilien-Haut. Die DB prüft die Trainingsergebnisse außerdem bei verschiedenen Witterungsbedingungen in einer Klimakammer. Wissenschaftler der Universität Innsbruck, der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung begleiten die Ausbildung, die zum Jahreswechsel abgeschlossen sein soll. (aum)

Bilder zum Artikel



Die Deutsche Bahn bildet eigene Artenspürhunde aus. Sie sollen das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach gefährdeten Tierarten absuchen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DB/Patrick Kuschfeld



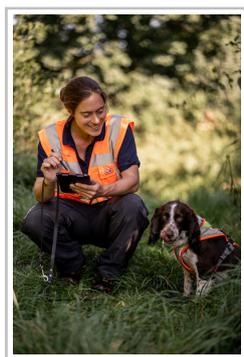
Die Deutsche Bahn bildet eigene Artenspürhunde aus: Sie sollen das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach gefährdeten Tierarten absuchen (hier beim Training).

Foto: Autoren-Union Mobilität/DB/Patrick Kuschfeld



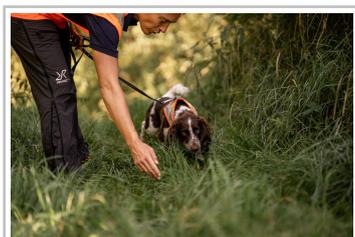
Die Deutsche Bahn bildet eigene Artenspürhunde aus. Sie sollen das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach gefährdeten Tierarten absuchen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DB/Patrick Kuschfeld



Die Deutsche Bahn bildet eigene Artenspürhunde aus. Sie sollen das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach gefährdeten Tierarten absuchen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DB/Patrick Kuschfeld



Die Deutsche Bahn bildet eigene Artenspürhunde aus. Sie sollen das Gelände geplanter großer Bauvorhaben nach gefährdeten Tierarten absuchen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DB/Patrick Kuschfeld
